

PRESSEMITTEILUNG

## **ENGIE und European Energy starten Kooperation zur Entwicklung großskaliger erneuerbarer Wasserstoffprojekte in Dänemark**

- **Das Projekt in der dänischen Kommune Aabenraa soll über eine Elektrolysekapazität von bis zu 150 Megawatt verfügen; der Betrieb ist ab etwa 2030 geplant.**
- **Ziel ist es, die Nachfrage nach erneuerbarem Wasserstoff in Deutschland zu bedienen und an das künftige deutsch-dänische Wasserstoffnetz anzuschließen.**
- **Das Projekt wurde im Rahmen der deutschen Wasserstoffauktion (AaaS 25) ausgewählt, die an die Europäische Wasserstoffbank gekoppelt ist.**

**Kopenhagen / Berlin, 9. Juni 2026** – ENGIE und European Energy haben eine Kooperationsvereinbarung geschlossen, um die Entwicklung eines großskaligen Projekts für erneuerbaren Wasserstoff in Dänemark voranzutreiben.

Das Vorhaben soll den entstehenden europäischen Wasserstoffmarkt unterstützen und den Ausbau grenzüberschreitender Infrastruktur zwischen Dänemark und Deutschland fördern. Das geplante Projekt soll in der Kommune Aabenraa entstehen in unmittelbarer Nähe zu der bestehenden Anlage Kassø, der weltweit ersten industriellen E-Methanol-Anlage. Eigentümer der bestehenden Anlage sind Mitsui & Co. Ltd. und European Energy. Die neue Anlage soll über eine Elektrolysekapazität von bis zu 150 Megawatt verfügen und an das künftige deutsch-dänische Wasserstoffnetz angeschlossen werden. Der dort erzeugte Wasserstoff ist vor allem für industrielle Anwendungen und für den Verkehrssektor in Deutschland vorgesehen. Damit trägt das Projekt zur Transformation schwer zu dekarbonisierender Sektoren bei und stärkt zugleich die Versorgungssicherheit innerhalb der EU.

Die Vereinbarung zwischen ENGIE und European Energy legt den Rahmen für die weitere Zusammenarbeit in den kommenden Projektphasen fest, darunter technische Studien sowie Arbeiten zur Wasserstofflogistik. ENGIE sichert sich im Rahmen der Kooperation Vermarktungsrechte für mehr als 20.000 Tonnen erneuerbaren Wasserstoffs pro Jahr. Das Projekt spiegelt die zunehmende Reife des europäischen Wasserstoffmarktes wider, in dem sich erneuerbare Stromerzeugung, Infrastruktur und Nachfrage immer stärker parallel entwickeln werden. Der geplante kommerzielle Betrieb orientiert sich an der Inbetriebnahme der dänischen Wasserstoffinfrastruktur ab etwa 2030.

„Wir freuen uns sehr, die Zusammenarbeit mit European Energy zu starten. Unsere beiden Unternehmen ergänzen sich sowohl geografisch als auch entlang der Strom- und Wasserstoff-Wertschöpfungskette sehr gut. Als wichtiger Akteur in Europa im Gas- und Stromgeschäft will ENGIE ihre Kunden bei der Dekarbonisierung unterstützen und ihnen wettbewerbsfähige Angebote für erneuerbaren und CO<sub>2</sub>-armen Wasserstoff machen. Das gemeinsam mit European Energy, einem Wegbereiter bei der großskaligen Produktion von erneuerbarem



Wasserstoff, entwickelte Kassø-Projekt wird uns dabei helfen, unser Angebot für Kundinnen und Kunden in Deutschland ab etwa 2030 weiter auszubauen“, sagt Henri Domenach, Managing Director Energy Management bei ENGIE.

„Wir sind erfreut über die Zusammenarbeit mit ENGIE bei diesem nächsten Schritt in der Entwicklung von grünem Wasserstoff. Das Projekt wird eine wichtige Rolle dabei spielen, erneuerbare Energieerzeugung mit der Dekarbonisierung der Industrie in Europa zu verbinden. Mit unserer Erfahrung aus der bestehenden Kassø-Anlage und der Produktion grüner Kraftstoffe sehen wir uns gut aufgestellt, um ein wegweisendes Projekt umzusetzen. Mit der umfassenden Expertise von ENGIE bei der Verknüpfung von Erzeugung und Nachfrage wird diese Partnerschaft für beide Seiten Mehrwert schaffen“, sagt Rene Alcaraz Frederiksen, EVP und Head of Power-to-X bei European Energy.

#### **Über ENGIE Deutschland und die ENGIE-Gruppe**

ENGIE ist ein wichtiger Akteur im Bereich der Energiewende, dessen Ziel es ist, den Übergang zu einer kohlenstoffneutralen Wirtschaft zu beschleunigen. In Deutschland planen, bauen, betreiben und vermarkten wir Wind-, Photovoltaik- und Wasserkraftanlagen sowie Pumpspeicher und Batteriespeicher. Industriekunden, Kommunen und die Wohnungswirtschaft begleiten wir bei der Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsziele mit der Optimierung des Verbrauchs sowie der Ausführung und dem Betrieb hocheffizienter gebäude- und energietechnischer Systeme. Mit Konzepten für klimafreundliche Wärmeversorgung, Mobilität und Digitalisierung unterstützen wir bei der Entwicklung von zukunftsfähigen Quartieren. Wir handeln mit Strom und Gas, versorgen Endkunden mit Energie, bieten fachübergreifende Engineering-Lösungen im Bereich Energie, Wasser und Infrastruktur und gehören zu den führenden Speicherbetreibern in Deutschland. Im Jahr 2025 erzielten die ENGIE-Gesellschaften in Deutschland mit rund 5.500 Mitarbeitenden einen Umsatz von 2,4 Mrd. Euro.

Die Aktivitäten der in 30 Ländern tätigen ENGIE-Gruppe ergänzen sich: Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien und grüne Gase, Flexibilität (insbesondere Batteriespeicher), Gas- und Stromübertragungs- und -verteilnetze, lokale Energieinfrastrukturen (Wärme- und Kältenetze) und die Energieversorgung von Haushalten, Kommunen und Unternehmen. Das börsennotierte Unternehmen erzielte im Jahr 2025 mit mehr als 90.000 Mitarbeitenden rund 71,9 Mrd. Euro Umsatz.

[engie-deutschland.de](https://engie-deutschland.de) / [engie.com](https://engie.com)

#### **Über European Energy**

European Energy ist ein weltweit tätiges Unternehmen im Bereich erneuerbare Energien, das Wind- und Solarparks sowie großskalige Power-to-X-Anlagen entwickelt, finanziert, baut und betreibt. Das 2004 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Kopenhagen, Dänemark, hat Projekte in mehr als 25 Ländern entwickelt und ist entlang der gesamten Wertschöpfungskette erneuerbarer Energien aktiv.

European Energy treibt die Integration von erneuerbarem Strom, grünem Wasserstoff und E-Fuels voran, um den Übergang zu einem fossillfreien Energiesystem zu unterstützen. Das Unternehmen entwickelt und betreibt Anlagen für erneuerbare Energien und baut zugleich die Infrastruktur für die Produktion von grünem Wasserstoff und dessen Derivaten für Industrie, Verkehr und andere schwer zu dekarbonisierende Sektoren auf. Mit einem wachsenden Portfolio an Projekten im Bereich erneuerbare Energien und Power-to-X verfolgt European Energy das Ziel, die grüne Transformation durch innovative und wirtschaftlich tragfähige Energielösungen zu beschleunigen.



[europeanenergy.com](http://europeanenergy.com)



**Pressekontakt ENGIE Deutschland:**

ENGIE Deutschland AG

Alexa Schröder, Leiterin Unternehmenskommunikation

Telefon: +49 (0)30 915810-250

E-Mail: [alexa.schroeder@engie.com](mailto:alexa.schroeder@engie.com)